Magistrat
-V-/-51-
Az.

STADT KASSEL
documenta-Stadt

Vorlage-Nr. 101.16.1333

Kassel, 20.05.2009

Eröffnung, Schließung oder Umwandlung von Betreuungsgruppen in Kindertagesstätten der Stadt Kassel;
hier: Umwandlung von 1 Kiga-Halbtags- in 1 Kiga-Ganztagsgruppe in der Katholischen Kindertagesstätte St. Bonifatius, Umwandlung von 1 Kiga-Halbtags- in 1 Kiga-Dreivierteltagsgruppe in der Evangelischen Kindertagesstätte Waldau und Eröffnung einer neuen Kiga-Gruppe in der Evangelischen Kindertagesstätte Friedenskirche

Berichterstatter/-in: Stadträtin Anne Janz

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Zum neuen Kindergartenjahr 01.08.2009 werden folgende Umwandlungen oder Einrichtungen von Betreuungsgruppen im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel gefördert:

Kiga-Bereich

Kath. Kita St. Bonifatius, Ihringshäuser Str. 3	Umwandlung 1 Kiga-Halbtagsgruppe in 1 Kiga-Ganztagsgruppe
Ev. Kita Waldau, Bergshäuser Str. 9	Umwandlung 1 Kiga-Halbtagsgruppe in 1 Kiga-Dreivierteltagsgruppe
Ev. Kita der Friedenskirche, Dingelstedtstr. 10“	Eröffnung 1 neuen Kiga-Gruppe

Begründung:

Wie auch bei den städtischen Kindertagesstätten zeichnet sich bei den Einrichtungen der freien Träger zunehmend ein Bedarf an Kindergartenplätzen ab, der nicht immer mit dem vorhandenen Platzbestand abgedeckt werden kann. So soll der zusätzliche Platzbedarf im Bereich Vorderer Westen durch die Eröffnung einer neuen Kiga-Gruppe in der ev. Kita der Friedenskirche aufgefangen werden; die Räumlichkeiten sind vorhanden.
Gleichzeitig setzt sich der zu beobachtende Trend zu längeren Betreuungszeiten fort, so dass in den beiden kirchlichen Kitas zwei Kiga-Halbtagsgruppen in eine

Dreivierteltags- bzw. eine Ganztagsgruppe umgewandelt werden müssen. Die voraussichtlichen Betriebskostenzuschüsse in Höhe von ca. 6.000,00 € bei den Umwandlungen und 19.000,00 € bei der Neueinrichtung, gesamt rund 25.000,00 € für 2009 können im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel bei der Kostenstelle 510 001 41, Sachkonto 728 800 000 aufgefangen werden.

Der Magistrat hat den Gruppenveränderungen in seiner Sitzung am 18. Mai 2009 zugestimmt.

Bertram Hilgen
Oberbürgermeister